



Dortmunder Ansichten zieren die Schmuckstücke von Reinhold Willeke. Foto: Kai Kitschenberg

## Dortmunder Ringe

Seit Reinhold Willeke die Dortmunder Skyline einmal als Werbegag verwendet hatte, wollte der Goldschmied heimatverbundene Erinnerungsstücke schaffen. Seine Foto-Ringe (Edelstahl ab 40, Silber ab 80, Gold ab 500 Euro) zeigen bunt oder schwarz-weiß U-Turm, Westfalenhalle, Florian und andere Wahrzeichen. Der Fotostreifen im Mini-Format wird auf die Ringe geklebt, die Oberfläche versiegelt. (Akazienstr. 83, [www.goldschmiedewilleke.de](http://www.goldschmiedewilleke.de))

Der Dortmund-Ring von Fred & Bauer war ein Juwelier-Highlight im Kulturhauptstadtjahr. Doch auch danach findet das Heimatmotiv seine Liebhaber – ob zur Meister-schäfsfeier, zum Umzug in eine andere Stadt oder gar zur Hochzeit. Das Relief auf dem Silberring (119 Euro) zeigt unter anderem die Reinoldikirche, Opernhaus und Stadion. (Westenhellweg 8, [www.fredundbauer.de](http://www.fredundbauer.de))

Die Künstlerin Ulla Kallert fühlt sich dem Dortmunder U eng verbunden. Zur Eröffnung brachte sie ihre „U“-tensilien

heraus: Erst gab es einen Bronze-Ring (80 Euro), mittlerweile ist der Ring auch aus Silber (190 Euro), mit einem goldenen U versehen, zu haben. (Arnecke-Strasse 42, [www.ullakallert.de](http://www.ullakallert.de))

**moco**

## Die Natur als Vorbild

Ob alte Ketten oder Zahngold – Jörg Piechocki arbeitet das Material zu neuen Schmuckstücken um. Der Goldschmiedemeister hat auch schon einen Kieselstein in einen Ring eingearbeitet. „Es war kein hochwertiger Stein, aber die